

Der Sachkundeunterricht der beiden 3. Klassen bekam am 11./12. September eine ganz besondere Bedeutung. An diesen Tagen übernahm Herr Häßner, der eigens aus Erfurt anreiste, den Unterricht. Mit viel Engagement setzt er sich seit mehreren Jahren für Nachhaltigkeit ein und investiert viel Zeit in dieses wichtige Thema. In anschaulicher Weise bekamen wir Schüler einen Einblick über die riesigen Müllmengen, die teilweise in die Ozeane gelangen und vielen Meeresbewohnern zum Verhängnis werden. Kaum zu glauben, dass Deutschland mit großen Containerschiffen den Müll in ärmere Länder bringen lässt. Uns blieb über so manche Information der Mund offenstehen.

Besonders erschreckend war die Erkenntnis, dass wir Menschen selbst dafür sorgen, dass unsere Natur zerstört wird und vielen Tieren und Pflanzen der Lebensraum verloren geht. Aber es wurden auch Möglichkeiten aufgezeigt, wie wir dem Wahnsinn entgegenwirken können. Dabei spielen die 17 Nachhaltigkeitsregeln eine große Rolle.

Bei abwechslungsreichen Spielen und einem interessanten Quiz ging der Vormittag viel zu schnell vorbei. Abschließend sammelten wir die Umgebung der Schule nach Müll ab. Und wieder waren wir sprachlos. So viel Müll, innerhalb kurzer Zeit! Es ist unglaublich, was Menschen einfach wegwerfen.

Alle Kinder waren sich am Ende einig: Recycling ist wichtig! Wir werden auch zu Hause darauf achten, dass der Müll richtig getrennt wird.

Wir bedanken uns bei Herrn Häßner recht herzlich und wünschen ihm für seinen Einsatz Erfolg und viele weitere Mitstreiter.



Die Klassen 3a und 3b mit Frau Uhl und Frau Fengler